



## **N i e d e r s c h r i f t**

### **über die 2. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel**

#### **-öffentlicher Teil-**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 07.02.2012
<b>Sitzungsbeginn:</b>	16:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:21 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel, Harzstraße 2-5, 38300 Wolfenbüttel , Raum A2

---

#### **Teilnehmerinnen/Teilnehmer**

##### **Vorsitz**

Hantelmann, Klaus

##### **stellvertretende(r) Ausschussvorsitzende(r)**

Jakob, Thomas

##### **Ordentliche Mitglieder**

Großer, Elke  
Märtens, Julian  
Wagner-Judith, Christiane

##### **Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)**

Leukert, Michael

##### **Von der Verwaltung**

Blechinger, Tanja	Protokollführerin
Diettelbach, Katrin	
Jirmann, Heike	
Löb, Susanne	Gleichstellungsbeauftragte
Steinbrügge, Christiana	Leiterin BIZ
Vogt, Kornelia	
Werner, Simone	Dezernentin

##### **Beratende Mitglieder**

Kolb, Beatrix	Beratendes Mitglied für den Bereich Kultur
---------------	--

## Es fehlen:

---

### **Tagesordnung:**

#### Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel vom 22.11.2011
5. Anfragen (§§ 23, 4e GO)
  - 5.1. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)
  - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23,15 Abs. 2 GO)
6. Benutzungs- und Entgeltordnung für Räume des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel - Volkshochschule in der Harzstraße  
Vorlage: XVII-0059/2012
7. Entwicklung des Arbeitsumfangs der Volkshochschule im Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XVII-0075/2012
8. Erklärung der kommunalen Spitzenverbände und des Deutschen Volkshochschulverbandes "Leistungsfähige Volkshochschulen - Aktivposten für Städte, Kreise und Gemeinden"  
Vorlage: XVII-0081/2012
9. Mündlicher Bericht: Bildungsberatung im BIZ
10. Mündlicher Bericht: Qualitätsentwicklung: Retestierung der Volkshochschule
11. Mündlicher Bericht: Vorstellung Aufgabenbereich Kultur- und Heimatpflege
12. Mündlicher Bericht: Wahl der Beschäftigtenvertreter
13. Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)

---

#### Öffentliche Sitzung

##### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Herr Hantelmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

## **TOP 2      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)**

Der Vorsitzende Herr Hantelmann stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und Beschlussfähigkeit besteht.

## **TOP 3      Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)**

Der Vorsitzende Herr Hantelmann stellt die Tagesordnung für die laufende Sitzung fest.

## **TOP 4      Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel vom 22.11.2011**

Der Verwaltungsrat fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die 1. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel (BIZ) vom 22.11.2011, die allen Kreistagsmitgliedern und den sonstigen Mitgliedern des Verwaltungsrates übersandt wurde, wird genehmigt.

## **TOP 5      Anfragen (§§ 23, 4e GO)**

### **TOP 5.1    Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)**

Der Vorsitzende Herr Hantelmann stellt fest, dass Fragen von Einwohnern nicht vorliegen.

### **TOP 5.2    Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23,15 Abs. 2 GO)**

KAbg. Frau Grosser erkundigt sich nach der Situation des Bücherbusses: 10 Haltestellen seien gestrichen worden. Nach welchen Kriterien wurden diese ausgewählt? Wird es weitere Streichungen geben? Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erklärt, dass die Streichungen aufgrund von Personalkürzungen in der Bücherei notwendig geworden seien. 10 stadtnahe und weniger stark frequentierte Haltestellen wurden deshalb aus dem Fahrplan genommen. Weitere Streichungen sind nicht geplant. KAbg. Frau Großer bittet um eine aktuelle Statistik (2011) der Leserzahlen des

Bücherbusses nach Wohnorten. Frau Steinbrügge sagt zu, diese Statistik dem Protokoll zur Sitzung beizufügen (*Anlage 1*).

KAbg. Herr Jakob fragt, ob geplant sei, die Kultur als neue Aufgabe des BIZ über eine Namensänderung des BIZ deutlich zu machen. Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge verneint dies, allerdings sei die Satzung entsprechend geändert worden.

KAbg. Frau Großer fragt nach dem Stand der Korrekturen zum Heimatbuch: Welche Exemplare wurden mit Korrekturfahnen versehen? Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erklärt, dass Korrekturfahnen in die Heimatbücher eingelegt wurden, die an die Kreistagsmitglieder verteilt wurden. Die an die Buchhandlungen abgegebenen ca. 350 Exemplare seien nicht mit Korrekturen versorgt worden. Zusätzlich sei ein Sonderdruck der „Gelben Seiten“ geplant, der dann auch die Korrekturen enthalten werde.

## **TOP 6      Benutzungs- und Entgeltordnung für Räume des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel - Volkshochschule in der Harzstraße Vorlage: XVII-0059/2012**

Verwaltungsleiterin Frau Diettelbach erläutert die Vorlage.

KAbg. Frau Wagner-Judith fragt, unter welche Benutzergruppe politische Parteien fallen. Frau Diettelbach und Frau Steinbrügge erläutern, dass die Kreistagsfraktionen keine Miete zu zahlen haben. Darüber hinaus werden Parteien unter „gemeinnützig“ verbucht.

Es erfolgt nachstehende

### **Beschlussempfehlung:**

Der Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Anlage 1 der Vorlage XVII-0059/2012 beigefügte „Benutzungs- und Entgeltordnung für Räume des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel – Volkshochschule in der Harzstraße“ wird beschlossen.

## **TOP 7      Entwicklung des Arbeitsumfangs der Volkshochschule im Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel Vorlage: XVII-0075/2012**

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Vorlage.

KAbg. Frau Wagner-Judith fragt, warum 2010 keine Alphabetisierungskurse stattgefunden haben. Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erklärt, dass es sich um Integrationskurse mit Alphabetisierung handelt und es im Vorjahr keinen solchen Kurs gegeben habe.

KAbg. Herr Jakob bedauert, dass die politische Bildung rückläufig sei. Hier sollte eine Stärkung erfolgen. Frau Steinbrügge erklärt, dass dieser Bereich landesweit nicht sehr entwickelt sei (ca. 6 %). Es sei schwierig attraktive Formate zu entwickeln, die auch nachgefragt werden. Erfolgversprechender sei es, integrierte Projekte zu entwickeln, wie das Ausstellungsprojekt „100 Worte für Gerechtigkeit“ im letzten Herbst.

Es erfolgt nachstehende

**Kenntnisnahme:**

Die Vorlage zur Entwicklung des Arbeitsumfanges in der Volkshochschule wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 Erklärung der kommunalen Spitzenverbände und des Deutschen Volkshochschulverbandes "Leistungsfähige Volkshochschulen - Aktivposten für Städte, Kreise und Gemeinden"  
Vorlage: XVII-0081/2012**

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge erläutert die Vorlage.

Ohne Aussprache erfolgt nachstehende

**Kenntnisnahme:**

Der Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel nimmt die Erklärung der kommunalen Spitzenverbände und des Deutschen Volkshochschulverbandes „Leistungsfähige Volkshochschulen – Aktivposten für Städte, Kreise und Gemeinden“ zur Kenntnis und begrüßt die Positionierung der „Volkshochschulen als tragende Säulen der Kultur- und Bildungsarbeit der Kreise“ durch den Deutschen Landkreistag.

**TOP 9 Mündlicher Bericht: Bildungsberatung im BIZ**

Frau Jirmann, Mitarbeiterin des BIZ, stellt sich vor: Sie sei u. a. verantwortlich für den 2. Bildungsweg und die sog. Bildungsberatung. Über letztere berichtet sie anhand einer kurzen Präsentation (*Anlage 2*): Das Bildungszentrum biete hier zweierlei:

- 1.) Orientierungsberatung: Bietet Unterstützung bei der Klärung beruflicher Perspektiven und passender Weiterbildung. Frau Jirmann vertritt den Kompetenzansatz als Grundlage ihrer Beratung.
- 2.) Beratung zur Bildungsprämie: Das BIZ sei hierfür anerkannte Beratungsstelle.

Die 1. Förderperiode sei mittlerweile abgeschlossen. Für die 2. Förderperiode (2012/2013) sei der Antrag beim Projektträger (DLR) beantragt und positiv bewertet worden. Der Bewilligungsbescheid steht noch aus.

**TOP 10 Mündlicher Bericht: Qualitätsentwicklung: Retestierung der Volkshochschule**

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge berichtet über die Qualitätsentwicklung im BIZ (*Anlage 3*): Alle vier Jahre sei eine Retestierung erforderlich. Diese habe in der letzten Woche mit einem Abschluss-Workshop geendet. Das BIZ setze bei der Qualitätsentwicklung auf Lernerorientierung. Das bedeute,

die Teilnehmenden stehen im Mittelpunkt ihres selbst gesteuerten Lernprozesses. Die Bildungseinrichtungen können nur die bestmöglichen Rahmenbedingungen für erfolgreiches Lernen schaffen. Für das Testierungsverfahren werde ein Selbstreport (ca. 100 Seiten) erstellt, in dem die Umsetzung von 80 speziellen Anforderungen beschrieben werde. Die Zertifizierungsstelle schreibt ein Gutachten dazu. Es folgt eine Visitation, in der die Gutachtenden sich ein persönliches Bild von der Einrichtung machen. Im Abschluss-Workshop werden dann die Ziele für die nächsten vier Jahre entwickelt. Diese sind folgende:

- 1.) Zielgruppenorientierung systematisieren
- 2.) Expertise im Hinblick auf Vermittlung und Lernen verbessern durch Auseinandersetzung mit Kompetenzorientierung
- 3.) Profilierung als Projektentwickler und Dienstleister

KAbg. Frau Wagner-Judith erkundigt sich, ob im Zusammenhang mit der Zielgruppenfrage die Arbeit der Seniorenkreise auf dem Land thematisiert worden sei. Frau Steinbrügge antwortet, dass für die Seniorenkreisleitenden einmal jährlich eine Fortbildung angeboten werde.

## **TOP 11 Mündlicher Bericht: Vorstellung Aufgabenbereich Kultur- und Heimatpflege**

Verwaltungsleiterin Frau Diettelbach erläutert die Förderung der Kultur- und Heimatpflege anhand einer entsprechenden Aufstellung (*Anlage 4*).

KAbg. Herr Jakob bittet darum, diese Aufstellung für die Haushaltsberatungen im Kreistag zur Verfügung gestellt zu bekommen. Frau Diettelbach sagt dies zu.

Die Leiterin des BIZ Frau Steinbrügge berichtet ergänzend über die für 2012 geplanten Kulturaktivitäten:

- Kunst und Kultur im ländlichen Raum: Bestandsaufnahme
- Kunst in den Höfen (Projekt der Braunschweigischen Landschaft in Kooperation mit Kunstverein und AG Weiterbildung)
- Land-Checker: Jugendliche erstellen einen Audio-Guide über ihr ländliches Lebensumfeld, Projekt der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung im Auftrag des MS und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt.

KAbg. Frau Großer berichtet über Rückmeldungen, wonach einige Beiträge der letzten Ausgabe des Heimatbuchs als zu „wissenschaftlich“ gesehen werden. Wer suche Autoren und Themen aus? Frau Steinbrügge erläutert, dass für das Schwerpunktthema Autoren gezielt angesprochen werden. Für die übrigen Beiträge könne der Kreisheimatpfleger Herr Gröchte meier auf eine Reihe von langjährigen und bewährten Autoren zurückgreifen, die zu selbst gewählten Themen schreiben.

KAbg. Frau Wagner-Judith regt an, die Tourismusentwicklung im Landkreis mit dem Thema Kultur im ländlichen Raum inhaltlich zu verknüpfen.

## **TOP 12 Mündlicher Bericht: Wahl der Beschäftigtenvertreter**

Verwaltungsleiterin Frau Diettelbach berichtet, dass als Beschäftigtenvertreterinnen Frau Blechinger und sie selbst gewählt worden seien. Vertreterin und Vertreter seien Frau Eicke und Herr Reckleben.

**TOP 13 Unterrichtung durch den Landrat über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)**

Co-Dezernentin Frau Werner teilt mit, dass es diesmal keine Mitteilungen des Landrats gebe.

Der Vorsitzende Herr Hantelmann dankt den Anwesenden und beendet die Sitzung um 17.21 Uhr.

Vorsitzender

Leiterin des BIZ

Protokollführer/in